



**Analyse-Ergebnis**

für die

**Firma  
test**

durchgeführt von

**Varmony GmbH & Co. KG  
Charlottenstr. 57**

**10117 Berlin**

**030 / 20671862**

**varmony@online.de**

04.02.2016



Die Anwendung „Demografie im Betrieb (DiB)“ ermöglicht die Analyse Ihrer Belegschaft heute und in der Zukunft. Das Ergebnis gibt Auskunft über die Anzahl und Struktur Ihrer Belegschaft in den kommenden Jahren. Aus dem Ergebnis lassen sich für Ihr Unternehmen mögliche Handlungsfelder ableiten, um den Betrieb gegen die demografischen Entwicklungen zu sichern. Bei den konkreten Maßnahmen konzentriert sich die Analyse auf mögliche Sicherungsinstrumente, die durch AXA angeboten werden.

Die Analyse wurde auf Basis der uns mitgeteilten und eingegebenen Daten erstellt:

**Belegschaftsangaben** (per Datei "Kopie von Musterbestand\_900.xls" hochgeladen):

- Angabe des Geschlechts
- Angabe der Geburtsdaten
- Angaben zum Diensteintritt
- Angabe der Gehälter
- Angabe der Arbeitszeit (Teilzeit/ Vollzeit)
- Angaben zu dem Status der Mitarbeiter

**Fluktuation:** 100 Prozent

Sie gehen von allgemeinen Ausscheidewahrscheinlichkeiten Ihrer Mitarbeiter aus Ihrem Unternehmen aus.

**Zugänge:** 80 Prozent

Durch Fluktuation ausgeschiedene Mitarbeiter werden durch Zugänge ersetzt. Gemäß Ihrer Vorgabe, werden 80 Prozent der ausgeschiedenen Mitarbeiter ersetzt. Basis für die Zugänge ist das Erwerbspotenzial des deutschen Arbeitsmarktes.

**Kosten durch Fluktuation:**

Die Berechnung der Fluktuationskosten basiert auf den gemachten Angaben zur Fluktuation. Durch die Einrichtung einer betrieblichen Altersversorgung bzw. betrieblichen Krankenversicherung wird unterstellt, dass weniger Mitarbeiter das Unternehmen vorzeitig verlassen. Sie gehen davon aus, dass die Fluktuation durch Umsetzung dieser Maßnahme um 70 % niedriger ausfällt. Dabei unterstellen Sie Fluktuationskosten in Höhe von 60 % des Jahresgehalts des jeweils ausscheidenden Mitarbeiters.

**Krankheitsbedingte Ausfalltage:** 11 Tage im Durchschnitt

Die Tage entsprechen dem bundesweiten Durchschnitt krankheitsbedingter Ausfalltage.

**Krankheitstage pro Jahr bei Umsetzung gesundheitsfördernder Maßnahmen:** 8 Tage im Durchschnitt

Gesundheitsfördernde Maßnahmen können diese Ausfalltage nachweislich senken. Die Berechnung dieses möglichen Vorteils wurde mit den o.a. Krankheitstagen durchgeführt.

**Altersgrenze bei Ausscheiden:** 65. Lebensjahr

Sie haben sich für das 65. Lebensjahr als Übergangstermin für Ihre Belegschaft in den Ruhestand entschieden.

**Prognostizierter Personalbedarf:** 1.5 Prozent p.a.

Hinsichtlich der betrieblichen Entwicklung sind Sie davon ausgegangen, dass zu einem zusätzlichen Personalbedarf in Höhe von 1,5 % p.a. kommt.

Das Ende des Prognosezeitraums wurde von Ihnen mit dem Jahr 2025 festgelegt.

Unter Berücksichtigung der o.a. Angaben wird die Entwicklung Ihrer Belegschaft bis ins Jahr 2025 fortgeschrieben.

Mit dem Ergebnis gewinnen Sie Klarheit über die aktuelle Situation und die Entwicklung der kommenden Jahre. Sie identifizieren geeignete Maßnahmen, um gegen die Überalterung und strukturelle Fehlentwicklungen im Betrieb gegenzusteuern.

Die Analyse wurde mit Hilfe des Tools „Demografie im Betrieb (DiB)“ von AXA durchgeführt.

Köln, 04.02.2016



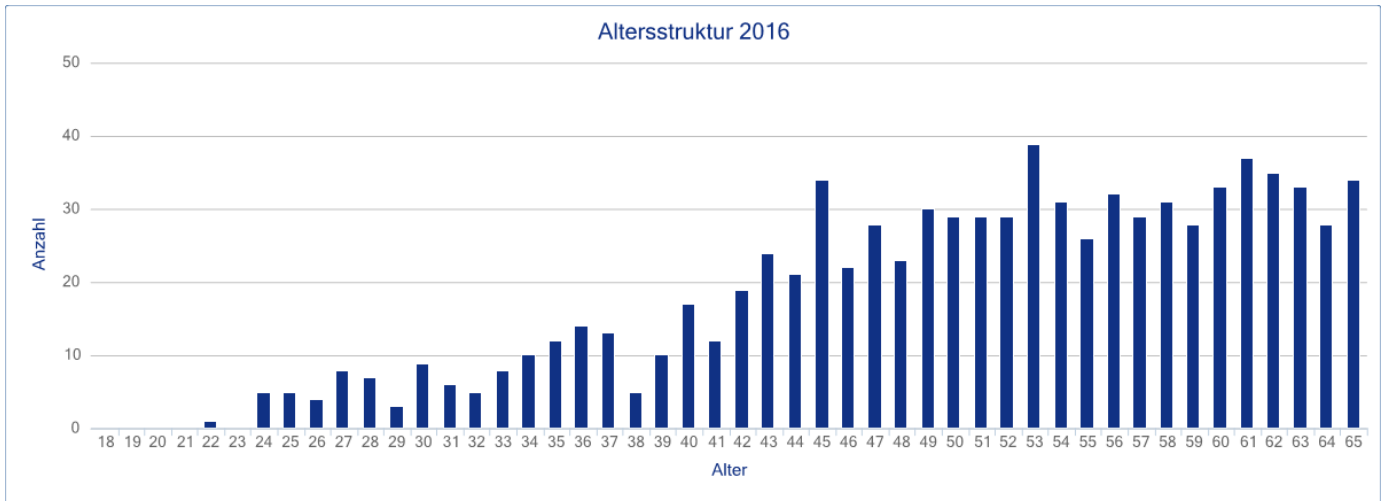
## Analyseergebnis

In Ihrem Betrieb arbeiten zum Zeitpunkt der Analyse 858 Erwerbspersonen. Diese teilen sich, wie folgt, auf:

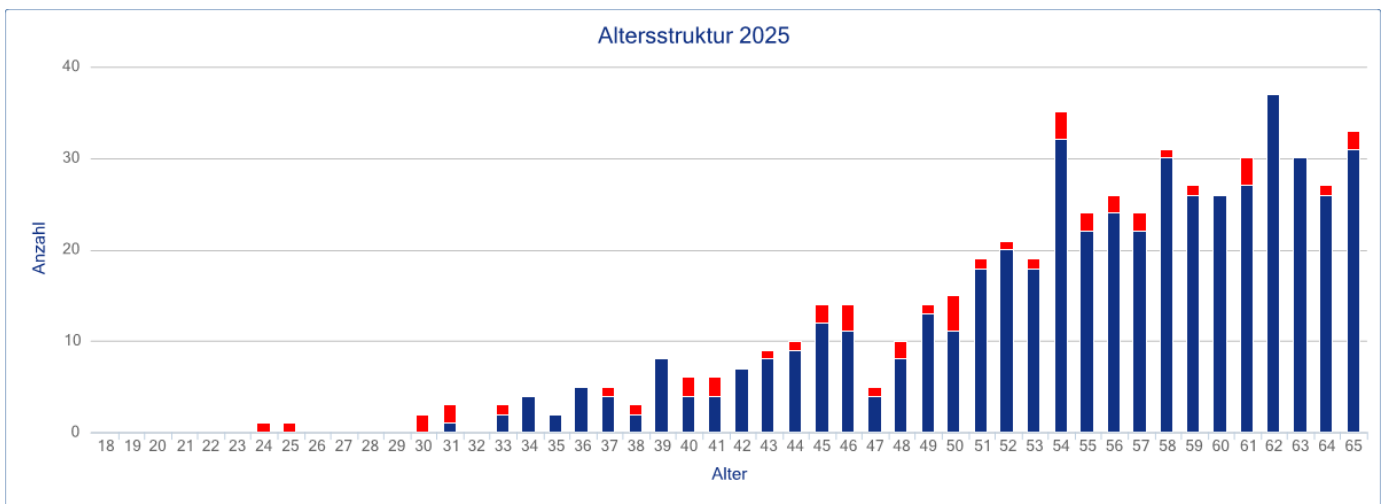
Jahr	2016 (Start der Analyse)
<b>Geschlecht</b>	
Männlich	242 Personen
Weiblich	616 Personen
<b>Beschäftigungsdauer:</b>	
Vollzeit	858 Personen
Teilzeit	0 Personen
<b>Beschäftigungsart:</b>	
Führungskräfte	45 Personen
Fachkräfte	100 Personen
Angestellte	229 Personen
Arbeiter	464 Personen
Hilfskräfte	20 Personen

Zum Ende des von Ihnen festgelegten Prognosezeitraums (Jahr 2025) arbeiten in Ihrem Betrieb 556 Erwerbspersonen. Diese teilen sich, wie folgt, auf:

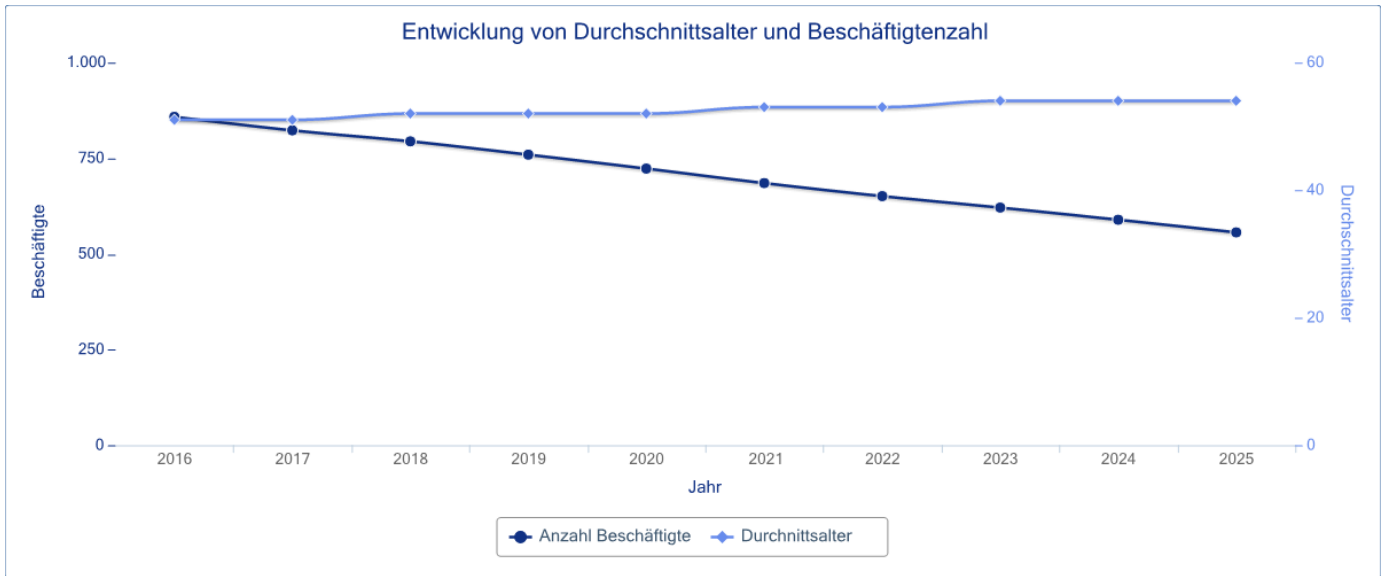
Jahr	2025 (Ende des Prognosezeitraums)
<b>Geschlecht</b>	
Männlich	167 Personen
Weiblich	389 Personen
<b>Beschäftigungsdauer:</b>	
Vollzeit	556 Personen
Teilzeit	0 Personen
<b>Beschäftigungsart:</b>	
Führungskräfte	20 Personen
Fachkräfte	72 Personen
Angestellte	160 Personen
Arbeiter	287 Personen
Hilfskräfte	17 Personen



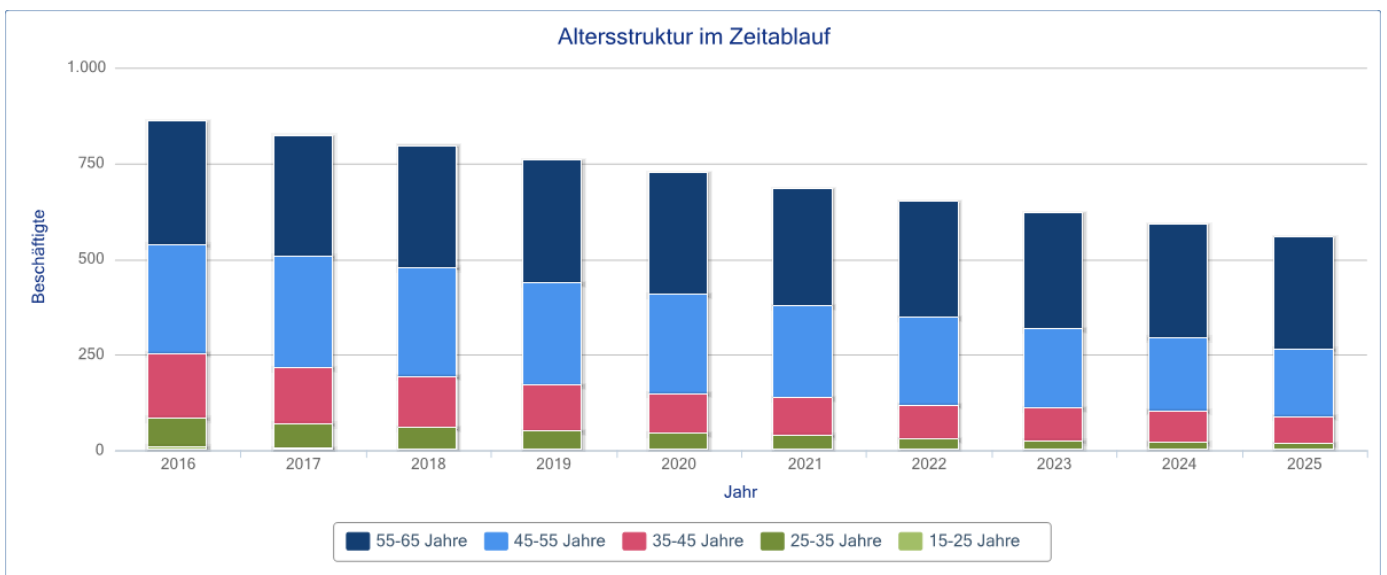
Struktur Ihrer Belegschaft im Jahr 2016



Struktur Ihrer Belegschaft im Jahr 2025

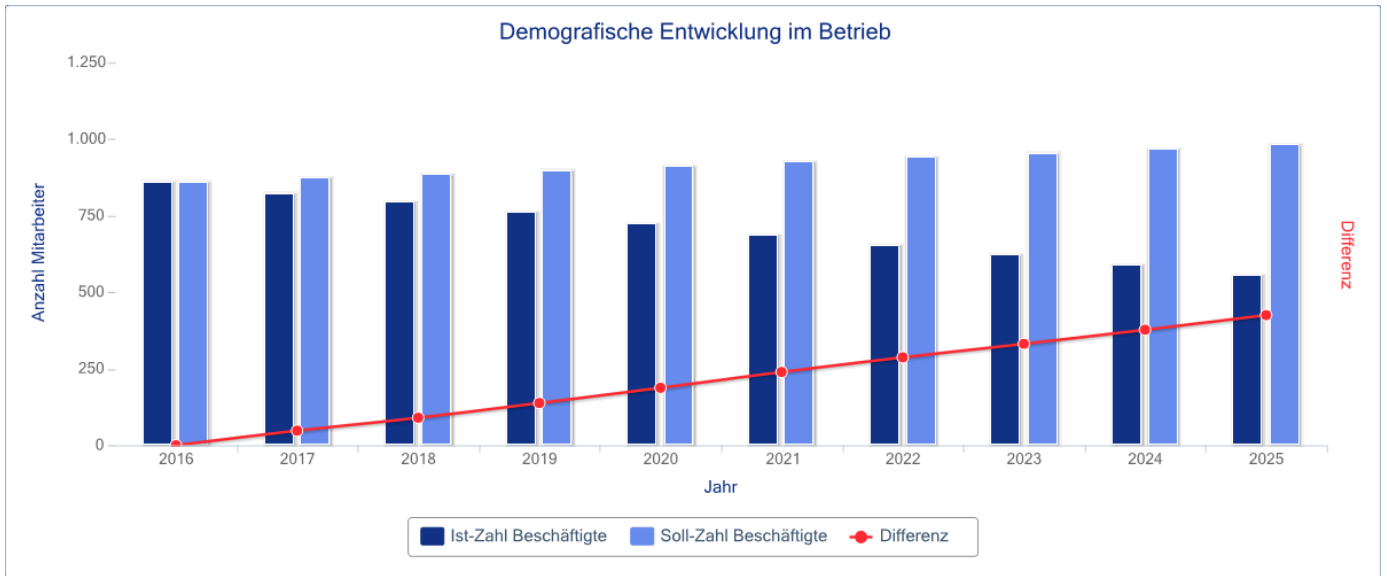


Durchschnittsalter und Anzahl der Belegschaft (2016 bis 2025)

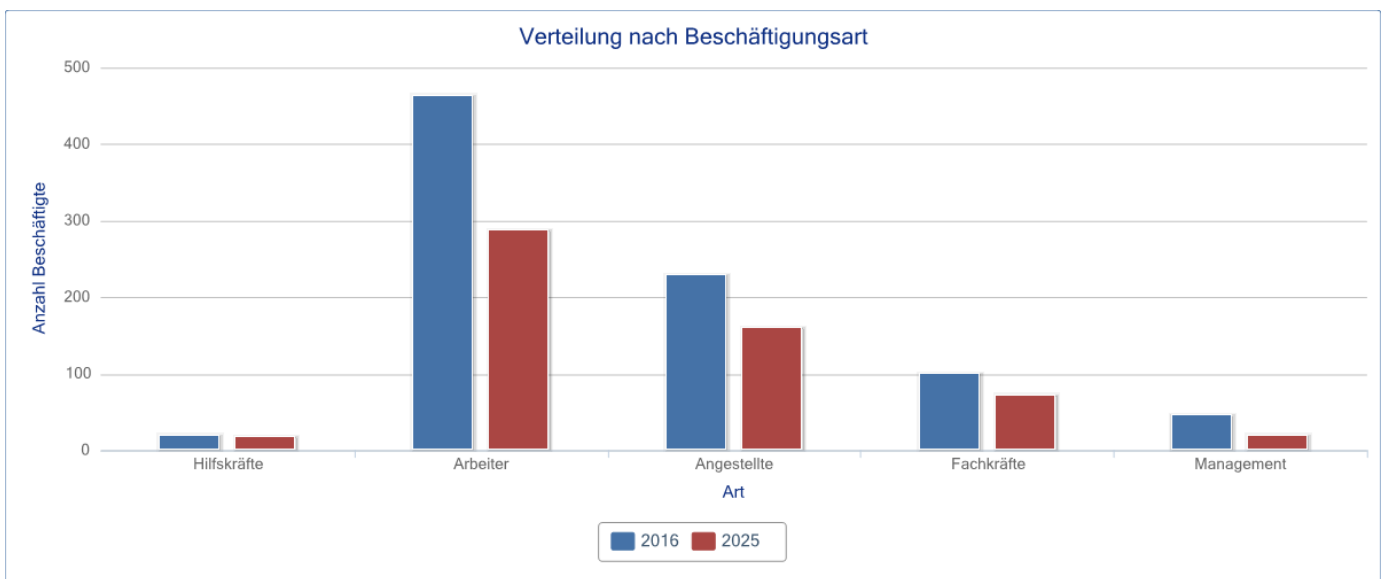


Altersstruktur im Zeitablauf

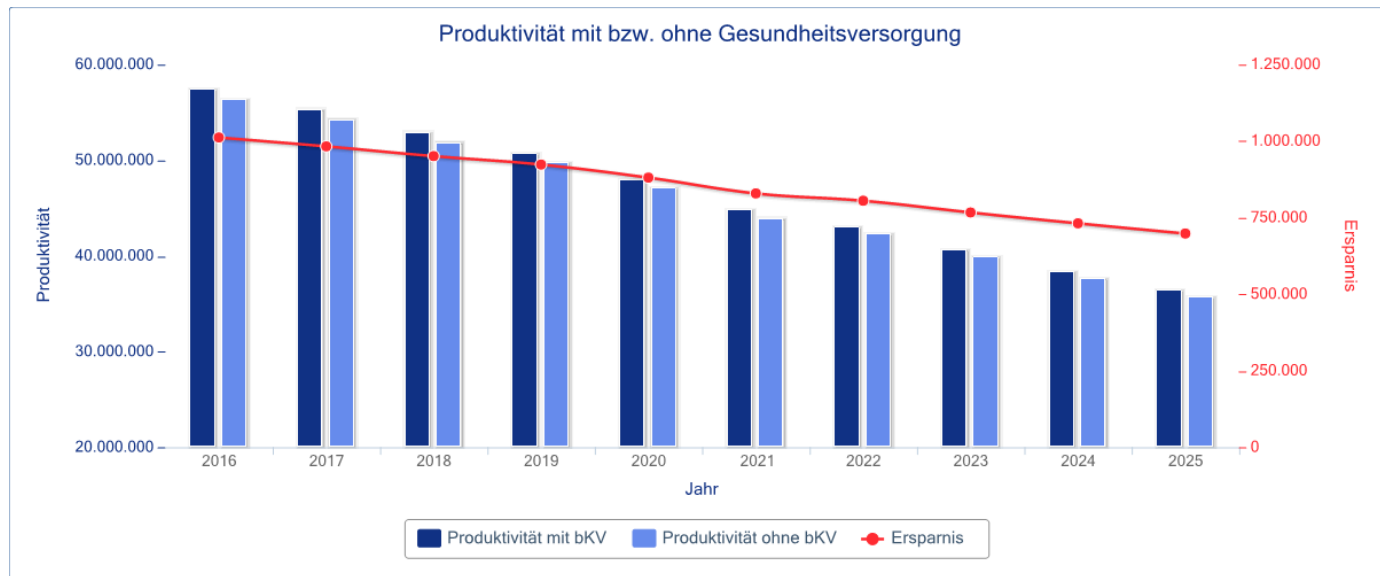
# Demografie im Betrieb (DiB)



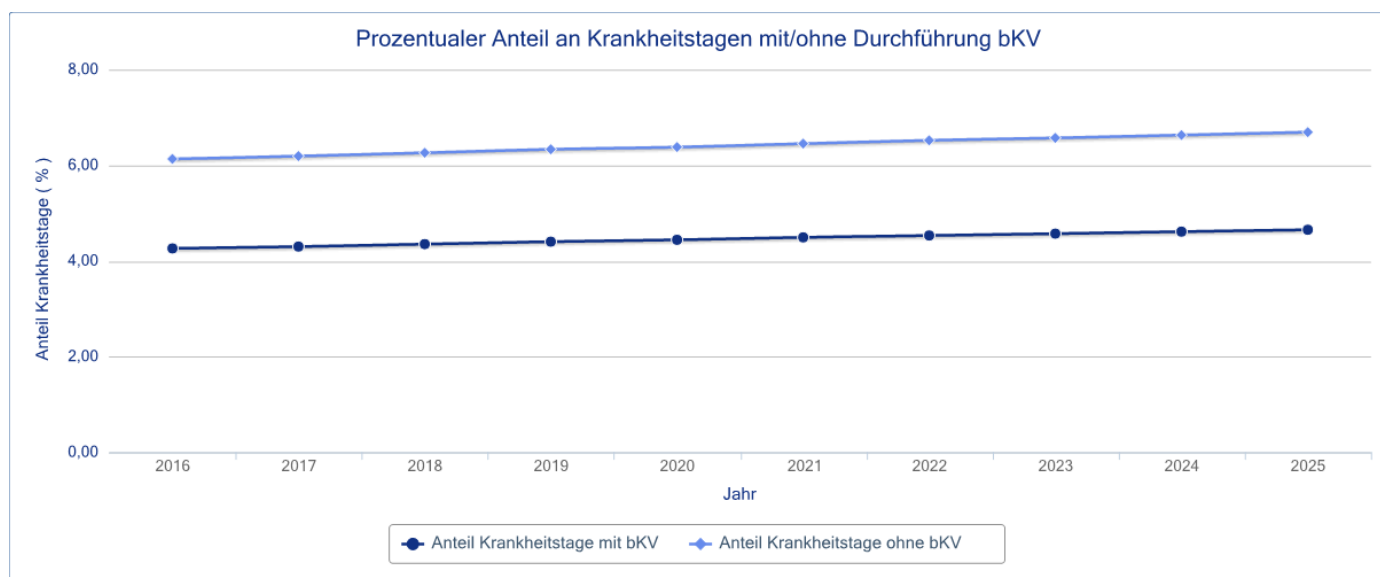
Demografische Entwicklung im Betrieb



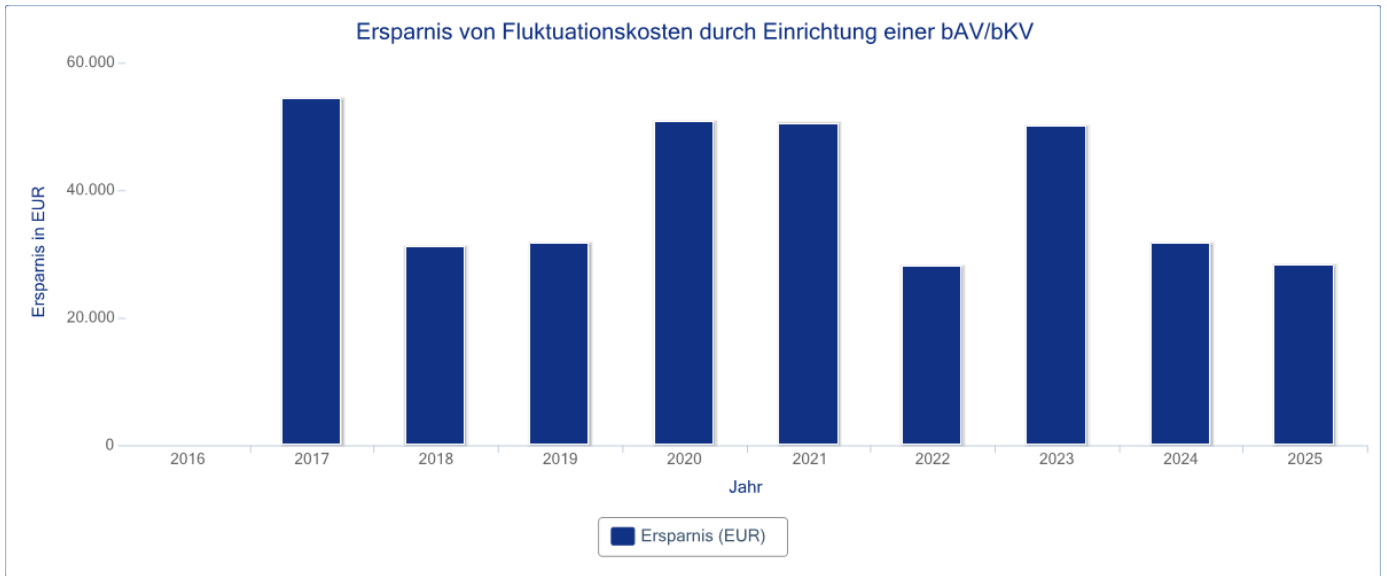
Segmentierte Darstellung der Struktur der Belegschaft



Produktivität mit bzw. ohne Gesundheitsversorgung



Prozentualer Anteil an Krankheitstagen mit/ohne Durchführung bKV



Ersparnis von Fluktuationskosten durch Einrichtung einer bAV/bKV